

# **PROTOKOLL**

Körperschaft:

Stadt Elsfleth

Gremium:

Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten,

**Jugend und Sport** 

6. Sitzung (2021/2026)

Sitzung am:

Dienstag, 23. Mai 2023

Sitzungsort:

Heye-Saal, Rathausplatz 3, 26931 Elsfleth

Sitzungsbeginn:

17.00 Uhr

Sitzungsende: 18.40 Uhr

# Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Vorsitzender:

Beigeordneter Bierbaum

Bürgermeisterin Fuchs

Sachbearbeiter u. Protokollführer:

Dipl.-Verwaltungswirt Böner

Dipl.-Sozialwissenschaftler Schnare

Tourismusfachwirtin Gehlhaar

# **TEILNEHMERVERZEICHNIS**

Körperschaft:

Stadt Elsfleth

Gremium:

Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend u. Sport

Sitzung am:

23.05.2023

Ausschussmitglieder

Bemerkungen

Beigeordneter Bierbaum

als Vorsitzender für Ratsfrau Siemer

Ratsherr Lübben Ratsherr Thümler

für Ratsfrau Thümler

Ratsherr Böck

Ratsfrau Beyersdorff

Ratsherr Buse

Ratsherr Loske

Ratsherr Kortlang

für Ratsherr Rotter

Ratsherr Bhattacharyya-Wiegmann

Sonstige Sitzungsteilnehmer

Bürgermeisterin Fuchs

Dipl.-Verwaltungswirt Böner

Dipl.-Sozialwissenschaftler Schnare

Touristikfachwirtin Gehlhaar

Frau Meyer

Frau Jutta Kroog

Vertreter des Verein Panda e. V.

Stellv. Bürgermeister Nieß Beigeordnete Gehlhaar

Stellv. Bürgermeisterin Göhr-Weber

Bemerkungen

als Sachbearbeiter u. Protokollführer als Sachbearbeiter u. Protokollführer

als Sachbearbeiterin u. Protokollführerin

Auszubildende im Touristikbüro

**EUTB Wesermarsch** 

als Gast

als Gast

als Gast ab TOP 9.

Es fehlten entschuldigt

Bemerkungen

Gleichstellungsbeauftragte Frau Ralle-Klein

Zuhörer: keine

# VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft: Stadt Elsfleth

Gremium: Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend u. Sport

Sitzung am: **23.05.2023** 

# **Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung

- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 3. Feststellung der Tagesordnung
- 4. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 18. Januar 2023
- 5. Einwohnerfragestunde
- 6. Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
  - Frau Jutta Kroog stellt die EUTB Wesermarsch vor
- 7. "Partizipation statt Ausgrenzung" (Jugendplatz Elsfleth)
  - Projektvorstellung durch den Verein Panda e. V. aus Oldenburg
- 8. Planungsstand zum Ferienspaß 2023
- 9. Sportlerehrung
  - Überarbeitung der Richtlinie
- 10. Bericht zur aktuellen Situation in den Kindertagesstätten
- 11. Kenntnisgaben
- 12. Anträge und Anfragen

Körperschaft:

Stadt Elsfleth

Gremium:

Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend u. Sport

Sitzung am:

23.05.2023

# Tagesordnungspunkt 1.

# Eröffnung der Sitzung

Beigeordneter Bierbaum eröffnete als Vorsitzender die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

# Tagesordnungspunkt 2.

# Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

### Tagesordnungspunkt 3.

# Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt und genehmigt.

# Tagesordnungspunkt 4.

# Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 18. Januar 2023

Das Protokoll über die Sitzung vom 18. Januar 2023 wurde einstimmig genehmigt.

# Tagesordnungspunkt 5.

# Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen in der Einwohnerfragestunde gestellt.

Körperschaft: Stadt Elsfleth

Gremium: Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend u. Sport

Sitzung am: **23.05.2023** 

Tagesordnungspunkt 6.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

- Frau Jutta Kroog stellt die EUTB Wesermarsch vor

### Sach- und Rechtslage

Schon seit einiger Zeit existiert die EUTB in der Ulmenstraße 1 in Brake. Nach der Corona-Zeit und einem Personalwechsel ist nun Frau Jutta Kroog wieder Ansprechpartnerin und möchte mit dem Neustart der EUTB an die vergangene Zeit anknüpfen (Anlage 1).

#### **Bericht**

Frau Kroog stellte die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung anhand einer Präsentation vor. Die EUTB ist eine Einrichtung auf Grundlage des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) und unterstützt ergänzend und unabhängig die Selbstbestimmung, die gesellschaftliche und berufliche Teilhabe beeinträchtigter Menschen. Zwar gibt es daneben auch andere Träger, die Beratungsangebote erbringen, der Bundesgesetzgeber hat jedoch darauf Wert gelegt, auch trägerunabhängige und ergänzende Beratung sicherzustellen.

So informiert Frau Kroog Betroffene, welche Unterstützungen angeboten werden, wo Anträge gestellt werden können und wer Kostenträger ist. Themen sind dabei z.B. die Pflege und Hilfsmittel, Frühförderung, Schule, Arbeit, Wohnen, Freizeit, soziale Teilhabe und die Nutzung des sog. Persönlichen Budgets, um nur einige zu nennen.

Frau Kroog hebt hervor, dass die individuellen Bedürfnisse und Fragen der Betroffenen – aber auch ihrer Angehörigen – im Mittelpunkt der Arbeit der EUTB stehen. Die EUTB Wesermarsch hat ihre Räume in Brake. Frau Kroog bietet aber auch aufsuchende Hilfe und Beratung an anderen Orten der Wesermarsch an. Das EUTB ist wie folgt zu erreichen:

EUTB Wesermarsch
Ulmenstraße 1
26919 Brake/Utw.
04401-9839078 (auch Anrufbeantworter)
Eutb.wesermarsch@sovd-nds.de

Körperschaft: Stadt Elsfleth

Gremium: Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend u. Sport

Sitzung am: 23.05.2023

Tagesordnungspunkt 7.

"Partizipation statt Ausgrenzung" (Jugendplatz Elsfleth)

- Projektvorstellung durch den Verein Panda e.V. aus Oldenburg

### Sach- und Rechtslage

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport hat auf Antrag der SPD-Fraktion in seiner Sitzung am 18.01.2023 beschlossen, erforderliche Mittel für die weitere Verfolgung des Projektes bereitzustellen. Der Verein Panda e.V. soll nach Gesprächen mit Jugendlichen Maßnahmen zur Umsetzung eines Konzeptes Jugendplatz erarbeiten. Vor Erteilung des Auftrages hierzu werden Vertreter von Panda e.V. den Verein und das geplante Projekt während der Sitzung vorstellen.

### Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschließt, dem Verwaltungsausschuss empfehlen, den Auftrag an den Verein Panda e.V. zur Durchführung des Projekts "Partizipation statt Ausgrenzung – Jugendplatz Elsfleth" auf Grundlage des Angebotes vom 16.01.2023 zu einem Festpreis von 3.340,00 € zu vergeben.

#### **Beratung**

Zunächst stellte Frau Jantje Kämmerer den Verein und seine Tätigkeitsschwerpunkte vor. Der Name Panda ist eine Abkürzung und steht für Pädagogischer Arbeitskreis und Netzwerk für Demokratieförderung und Antidiskriminierungsarbeit. Panda ist ein gemeinnütziger Verein, der 2019 aus einem universitären Forschungsprojekt zur Präventionsarbeit an Schulen entstanden ist und überwiegend von ehemaligen und jetzigen Studentinnen und Studenten der Pädagogik getragen wird. Im Zentrum der Vereinsarbeit stehen Projekte zur politischen Bildung, Demokratieförderung und Prävention.

Das herausfordernde Projekt "Partizipation statt Ausgrenzung" soll von Jonas Weippert und Janou Tornow bearbeitet werden, zwei ehemalige Elsflether, die die Verhältnisse vor Ort kennen. Geplant sind acht Termine an der Grundschule Alte Straße mit jeweils zwei Mitarbeitern für zwei Stunden. Herr Weippert und Herr Tornow wollen so Zugang zu den Jugendlichen finden und sie aktivierend befragen, d.h. die Befragung soll die Jugendlichen umfänglich beteiligen, statt Impulse der Pädagogen zu senden. Der zeitliche Schwerpunkt wird in den Sommermonaten liegen. Zum Schluss werden die Ergebnisse aufbereitet und dokumentiert.

# **Beschluss**

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschloss einstimmig dem Verwaltungsausschuss zu empfehlen, den Auftrag an den Verein Panda e.V. zur Durchführung des Projekts "Partizipation statt Ausgrenzung − Jugendplatz Elsfleth" auf Grundlage des Angebotes vom 16.01.2023 zu einem Festpreis von 3.340,00 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis	
Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Körperschaft:

Stadt Elsfleth

Gremium:

Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend u. Sport

Sitzung am:

23.05.2023

### Tagesordnungspunkt 8.

### Planungsstand zum Ferienspaß 2023

## Sach- und Rechtslage

Die Kolleginnen der Touristik-Information stecken mitten in den Vorbereitungen des Ferienspaßprogramms und werden über den aktuellen Sachstand berichten.

### Bericht

Frau Meyer gab einen Ausblick auf das Programm vom Ferienspaß 2023. Zunächst erklärte sie, dass das Programm wieder eine Mischung aus städtisch organisierten Veranstaltungen und von Vereinen organisierten Angeboten sei.

Die Touristik-Information wird wieder Fahrten anbieten, wie z.B. in den Jaderpark, in den Freizeitpark Ostrittrum, zur Wattwanderung in Eckwarderhörne, aber auch Veranstaltungen vor Ort, wie z.B. eine Zaubershow.

Die Vereine haben sich in diesem Jahr wieder zahlreich eingebracht. Mit dabei sind:

- Sportfischerverein Elsfleth
- Moorriemer Reitclub
- TuS Elsfleth
- DLRG Elsfleth/Berne
- Schützenverein Altenhuntorf
- SWE
- Bürgerverein Hammelwarden/Lienen
- Landfrauenverein Altenhuntorf
- ETB
- NABU

Darüber hinaus beteiligen sich auch das Schiffahrtsmuseum und der Ortsverein Bündnis 90/Die Grünen mit eigenen Veranstaltungsangeboten.

Insgesamt umfasst das Programm 2023 über 60 Veranstaltungen.

## Programmerweiterung für Jugendliche

Nachdem in der Sitzung am 18.01.2023 vereinbart wurde, dass der Antrag der CDU/SPD-Gruppe im Ferienprogramm 2023 verarbeitet werden soll und demzufolge 1.000,00 € zusätzlich in den Haushaltsansatz eingestellt wurden, hat die Touristik-Information drei Veranstaltungen geplant, die sich explizit an Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren richten:

- Kletterwald Conneforde
- Beachclub Nethen
- Aquapark Nethen

Der reguläre Ferienspaß, sowie das Zusatzangebot für Jugendliche, sollen im gleichen Produkt angeboten werden. Hierbei verwies Frau Meyer auf das Onlineanmeldungsprogramm, das keine doppelten Programme parallel laufen lassen kann. Die beiden Angebote sollen sich im Printprodukt farblich voneinander unterscheiden, aber beide dem gleichen Masterlayout folgen.

Das Titelbild wurde angepasst und erneuert. Es soll einen Mittelweg zwischen "kindgerecht" und "etwas für Altere" finden.

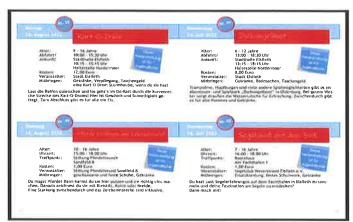


Das Logo "Krabbe" soll beibehalten werden, da es in den vergangenen Jahren als Marke aufgebaut wurde.

Um die erweiterte Zielgruppe besser ansprechen zu können, soll die Oberschule stärker einbezogen werden, sowie der Jugendtreff in Elsfleth mit Werbematerial versorgt werden.

Im Heft selbst soll neben der farblichen Unterscheidung zwischen den beiden Angeboten ein zusätzlicher Hinweis abgebildet werden, der verdeutlicht, welche Veranstaltungen explizit an Jugendliche gerichtet sind.





Darstellungsbeispiel im Masterlayout

Im Anschluss an die Präsentation wurde diskutiert, ob die Veranstaltungen für Jugendliche kostengünstiger angeboten werden können, um einen Anreiz zu schaffen, am Programm teilzunehmen. Auch die Anmeldegebühr könne entfallen. Die Vorschläge sollen nach entsprechender Beratung erst einmal nicht umgesetzt werden, um die Kostenkalkulation nicht zu gefährden.

Weiterhin wurde überlegt, ob die Arbeit des Vereins Panda e.V. unterstützt werden könne, indem über einen QR-Code Verweise zu den Abfrage-Landingpages eingefügt werden können.

Die Touristik-Information sicherte zu, dass dies über die Website des Ferienspaßes auch kurzfristig möglich wäre. Da die Printprodukte kurz vor der Fertigstellung stehen, kann ein Verweis dort nicht mehr rechtzeitig mit aufgenommen werden.

Körperschaft: Stadt Elsfleth

Gremium: Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend u. Sport

Sitzung am: **23.05.2023** 

Tagesordnungspunkt 9.

## Sportlerehrung

- Überarbeitung der Richtlinie

### Sach- und Rechtslage

Die CDU/SPD-Gruppe hält die Richtlinie für die Sportlerehrung für überarbeitungswürdig und hat daher beantragt, diesen Punkt auf die Tagesordnung zu nehmen (Anlage 2). Die aktuelle Richtlinie aus dem Dezember 2010 ist als Anlage 3 beigefügt.

### Beratung

Für die Antragsteller erläuterte Ratsherr Böck den Antrag. Die diesjährige Sportlerehrung sei eine gute Veranstaltung gewesen, dennoch gäbe es Punkte der Richtlinie, über die gesprochen werden sollte. Die heutige Beratung sollte Denkanstöße liefern und Diskussionsgrundlage für weitere Beratungen sein. Vor allem die unterschiedliche Gewichtung der sportlichen Ergebnisse bei Jugendlichen und Erwachsenen fällt auf. Ratsherr Kortlang schlug vor, bei den Jugendlichen sollte nicht mehr nur der erste, sondern der 1. bis 3. Platz geehrt werden. Frau Bürgermeisterin Fuchs wies darauf hin, dass sehr viele Ehrungen vorgenommen werden müssten. Ratsherr Böck sprach sich dafür aus, keine Differenzierungen im Alter vorzunehmen. Die Ausschussmitglieder kamen überein, in den Fraktionen über dieses Thema zu sprechen, um dann erneut im Ausschuss zu diskutieren.

Körperschaft:

Stadt Elsfleth

Gremium:

Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend u. Sport

Sitzung am:

23.05.2023

### Tagesordnungspunkt 10.

# Bericht zur aktuellen Situation in den Kindertagesstätten

### Sach- und Rechtslage

Die Verwaltung wird über die aktuelle Situation in den drei Elsflether Kindergärten berichten.

#### Bericht

In allen drei Elsflether Kindergärten findet ein regulärer Betreuungsbetrieb statt.

### Evangelischer Kindergarten

Es werden insgesamt 185 Betreuungsplätze in 10 Gruppen angeboten. Davon 1 Hort mit 16 Plätzen, 2 Krippengruppen mit 30 Plätzen, 3 integrative Gruppen mit 54 Plätzen, 3 Halbtagsgruppen mit 75 Plätzen und 1 Halbtagsgruppe mit 10 Plätzen.

Alle Planstellen sind zum 01.08.2023 besetzt. Es gab einen kleinen Personalumbruch, weil drei Mitarbeiterinnen aus persönlichen Gründen gekündigt haben (Pflege von Angehörigen, Auswanderung nach Kanada und berufliche Neuorientierung). Alle Stellen konnten neu besetzt werden.

Im kommenden Jahr wird mit voller Auslastung gerechnet.

Es gibt keine gesonderten Angebote für Kinder aus Familien mit Fluchterfahrung.

Das Thema Handwerker beschäftigt den Träger. Es ist schwierig, für Reparaturen zuverlässige Handwerker zu finden. So sind erteilte Aufträge seit über einem Jahr noch nicht ausgeführt worden. Neuanfragen sind ebenfalls schwierig, ebenso das Einholen von Vergleichsangeboten.

### Katholischer Kindergarten

Es gibt 3 Kindergartengruppen, davon eine Ganztagsgruppe mit Betreuung bis zu 8 Stunden, 2 Krippengruppen, davon eine Gruppe mit Betreuung bis 7 Stunden täglich. Es sind alle 105 Plätze belegt (plus zwei Kinder zusätzlich, Vorschulkinder, die zugezogen sind). Zum 01. August 2023 wird eine weitere Nachmittagsgruppe eingerichtet werden.

Die Lage ist weiterhin angespannt. Anfallende Vertretungsstunden können nicht eins zu eins vertreten werden. Zum Sommer werden drei weitere Kräfte eingestellt (für Nachmittags- und I-Gruppe). An drei Wochentagen sind zwei angehende Assistentinnen im Rahmen der Ausbildung tätig.

Im kommenden Jahr wird mit voller Auslastung gerechnet. Auch die Nachmittagsgruppe füllt sich nach und nach (Stand 10.05. insgesamt 14 Kinder).

Das Angebot für die Flüchtlingskinder (2x wöchentlich über die Mittagszeit) wird nicht mehr angefragt und besteht somit nicht mehr.

Es gibt Erschöpfungssymptome bei den Fachkräften. Belastend ist auch die Zunahme der Anzahl der verhaltensauffälligen, gewalttätigen Kinder. Der Fachkräftemangel ist ein Dauerproblem und dadurch ist das Angebot von Randzeiten und Ganztagsplätzen begrenzt.

Die Zahlungsmoral der Krippeneltern könnte besser sein.

Das Schutzkonzept für die Kita ist fertiggestellt und die weitere Betriebsgenehmigung kommt.

Für die Beaufsichtigung schlafender Krippenkinder müssen die Fachkräfte im Schlafraum sein und können keine andere Tätigkeit ausüben. Dies soll anders organisiert werden.

### CVJM-Kindergarten

Insgesamt werden 102 Kinder in 5 Gruppen betreut. Davon 1 Hort, 1 Ganztagskindergartengruppe, 1 Regelkindergartengruppe, 1 Ganztagskindergartengruppe und 1 Ganztagskrippe.

1 Mitarbeiterin ist in Elternzeit, 1 weitere Mitarbeiterin im Beschäftigungsverbot und 2 Vollzeitkräfte sind bis 31.07.2023 in die Kita in Lemwerder abgeordnet. Insgesamt ist die Personallage eng, aber machbar.

Im kommenden Jahr sind alle Plätze belegt.

Es sind zwei Spielnachmittage für Flüchtlingskinder vorgesehen, aktuell besteht jedoch kein Bedarf.

Eine zweite Tagesmutter direkt in Moorriem wäre hervorragend. Die Zusammenarbeit mit der Tagesmutter vor Ort gestaltet sich als sehr angenehm mit gemeinsamer Platzvergabe und engem Austausch. Ganz nach dem Motto: "Irgendwie bekommen wir die Kinder schon alle untergebracht".

Körperschaft: Stadt Elsfleth

Gremium: Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend u. Sport

Sitzung am: 23.05.2023

Tagesordnungspunkt 11.

Kenntnisgaben

Es lagen keine Kenntnisgaben vor.

Tagesordnungspunkt 12.

Anträge und Anfragen

Es lagen keine Anträge und Anfrage vor.